

verzaubert



Immer auf der Suche nach dem Besonderen: Fotograf Wolfgang Fuchs

Nordens. Beeindruckende Bilder sowie emotionale Film- und Zeitraffer-Sequenzen entführen die Besucher auf eine Reise zum Träumen und Staunen – voller Wärme, Abenteuer und Überraschungen. Und vielleicht zum eigenen Aufbruch in den Norden.

TERMINE IM BEZIRK:

- Di. 03.02.2026/19.30 Uhr: Kulturhalle Eggersdorf
- Fr. 06.02.2026/19.30 Uhr: Kirschenhalle Hitzendorf
- Fr. 13.02.2026/19.30 Uhr: Mehrzweckhalle Gratwein
- Di. 24.02.2026/19.30 Uhr: Volkshaus Frohnleiten
- Do. 26.02.2026/19.30 Uhr: Veranstaltungszentrum Fernitz-Mellach
- Fr. 27.02.2026/19.30 Uhr: Veranstaltungszentrum Fernitz-Mellach
- Fr. 13.03.2026/19.30 Uhr: Kulturhalle Hart bei Graz



Unplugged: Ruhig und berührend präsentiert die Seiersbergerin Viktoria Wieser aka „Toria“ ihre erste Single jetzt.

Tabea Gutmann

„Toria“ interpretiert ihre erste Single jetzt ruhiger

Die Seiersbergerin **Viktoria Wieser** ist musikalisch als „Toria“ normalerweise laut, selbstbewusst und mitreißend. Mit „Früheres Ich – Unplugged“ zeigt sie sich dieses Mal aber ruhig, gefühlvoll und berührend. Genau zwei Jahre und zwei Monate nach der Veröffentlichung ihrer Debütsingle wurde der damalige Pop-Rock-Song nun voller Wärme und Tiefe mit Klavier und Streichern neu interpretiert und sanft instrumentiert.

„Im Vergleich zur damaligen Pop-Rock-Version bringe ich mit dieser Ballade besser zum Ausdruck, was ich mit diesem Song sagen will, nämlich dass es ok ist, anders zu sein und dass man sich nicht verändern muss, um akzeptiert zu werden. Diese Ballade ist ehrlich wie ein Tagebucheintrag und eine musikalische Umarmung an das frühere Ich“, betont die Sängerin. Die neue Single ist seit Freitag auf allen Plattformen verfügbar.



Große Gratulantenschar: Sabine (4.v.r.) und Hannes (3.v.r.) Walcher erzielen mit ihren „Faschingskrapfen“ eine Auszeichnung. LK Steiermark/Kristoferitsch

Kumberger Familie macht ausgezeichnete Krapfen

Wer macht die besten Krapfen im Land? Das hat die Landwirtschaftskammer Steiermark auch heuer wieder mit ihrer Krapfen-Landesprämierung ermittelt. Voll überzeugen konnte die strenge Experten-Jury der „Drei-Generationen-Krapfen“ vom Buschenschank Höfler aus Unterrohr in Hartberg – Familie Höfler ist somit Krapfen-Landessieger 2026. Aber

auch Familie Walcher aus der Gemeinde Kumberg holte bei der diesjährigen Krapfenprämierung eine Auszeichnung. Der Faschingskrapfen ist schon seit Jahrhunderten in der Faschingszeit eine beliebte Köstlichkeit. Bereits im Mittelalter wurden energiereiche Krapfen als Vorbereitung auf die Fastenzeit genossen, um diese besser überstehen zu können.



DANKE SAGEN

und Wertgutscheine der WellCard gewinnen!

WELLCARD
INHALT: 100 € WERTGUTSCHEIN

MeinBezirk



© New Mediacheck GmbH